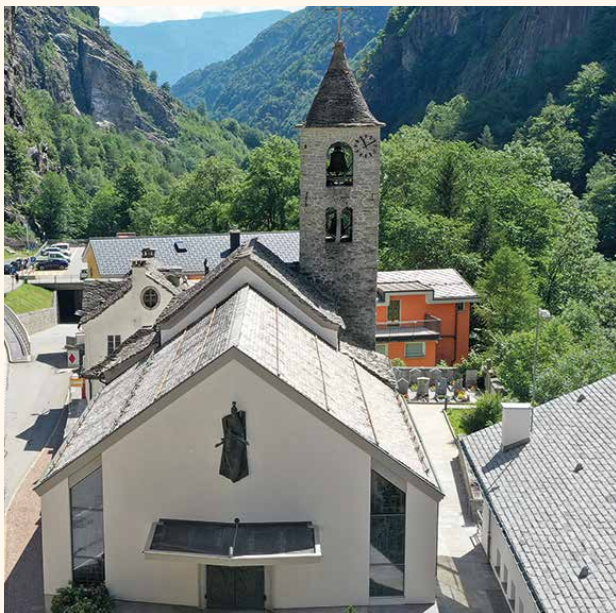




Lebendige Gemeinschaft in Ried-Brig, Termen, Simplon Dorf und Gondo



Da sein vor Gott – Einladung zur Eucharistischen Anbetung

Liebe Schwestern und Brüder,

In der Hektik unseres Alltags ist es oft gar nicht so einfach, zur Ruhe zu kommen. Termine, Sorgen, Verpflichtungen – vieles fordert uns.

Umso wichtiger ist es, dass es Orte und Zeiten gibt, in denen wir einfach **still werden dürfen vor Gott**.

Bei der Eucharistischen Anbetung geht es genau darum:

Zeit mit Jesus zu verbringen, der uns in der Eucharistie nahe ist. Nicht, weil wir etwas leisten müssen, sondern weil wir bei ihm sein dürfen – so wie wir sind.

Seit diesem Juli bieten wir als Pfarreiengemeinschaft noch mehr Gelegenheiten zur stillen Anbetung an – jeweils **eine Stunde vor der Heiligen Messe**:

- **am Montagmorgen in Ried-Brig**
- **am Montagabend in Simplon Dorf**
- **am Dienstagabend in Ried-Brig**
- **am Donnerstagabend in Termen**

Und ganz besonders:

Jeden Freitag ist die Kapelle oberhalb der Pfarrkirche in Ried-Brig von **9.00 Uhr bis 21.00 Uhr** für die stille Anbetung vor dem Allerheiligsten geöffnet.

Dieses Angebot ist offen für alle, die sich einen Moment Zeit nehmen wollen, um vor Gott still zu werden, zu danken, zu bitten – oder einfach nur da zu sein.

Warum Anbetung?

Manchmal tut es gut, einfach nur da zu sein. Nichts sagen zu müssen, nichts leisten zu müssen. Nur still da sein.

Das ist es, was wir tun, wenn wir vor dem Allerheiligsten in der Monstranz verweilen.

Aber warum eigentlich? Warum schaut man auf ein Stück Brot in einer Monstranz?

Weil wir glauben, dass es **nicht mehr nur Brot ist**.

Wir glauben, dass Jesus selbst da ist – mit seiner ganzen Liebe, mit seinem ganzen Leben. Er hat gesagt:

«**Das ist mein Leib.**» Und wir nehmen ihn beim Wort.

Jesus ist da – nicht nur in der Erinnerung, nicht nur als Gedanke, sondern **wirklich, gegenwärtig, jetzt**.

So wie Freunde gemeinsam schweigen können, sitzen wir in der Anbetung vor ihm. Wir kommen mit unseren Sorgen, mit unserer Freude, mit unserer Müdigkeit. Und wir lassen Gott in unser Leben schauen – so wie es ist.

Manchmal fragen Menschen:

«**Was bringt das, vor der Monstranz zu sitzen?**»

Die Antwort ist einfach: **Es verändert uns**.

Wer Zeit vor Gott verbringt, wird ruhig, wird aufmerksam, und lässt sich vom Licht Gottes bescheiden – so wie das Licht der Monstranz sich manchmal auf unsere Gesichter spiegelt.

Die Anbetung ist wie eine **Tankstelle für die Seele**.

Sie ist ein Moment, in dem wir aufhören, alles selbst machen zu wollen – und einfach zulassen, dass Gott uns liebt.

Jesus fragt nicht:

«Was hast du heute geleistet?»

Er fragt:

«Warst du bei mir? Hast du mir dein Herz geöffnet?»

Und genau das tun wir, wenn wir vor ihm still werden.

Die Anbetung hat tiefe Wurzeln

Die Eucharistische Anbetung hat eine lange Tradition in der Kirche und eine starke theologische Begründung:

- **Realpräsenz Christi:**
Wir glauben, dass in der Eucharistie **Jesus selbst gegenwärtig ist** – nicht nur symbolisch, sondern wirklich.
- **Biblische Grundlage:**
Schon in der Bibel wird das Verweilen vor Gott beschrieben:
«Bleibt in mir und ich bleibe in euch.» (Joh 15,4)
Maria von Betanien sitzt zu Jesu Füßen (Lk 10,39).
Auch im Psalm 27 heisst es:
«Dein Angesicht, Herr, will ich suchen.»
- **Antwort auf Gottes Liebe:**
In der Eucharistie vergegenwärtigt sich die Selbsthingabe Jesu am Kreuz.
Unsere stille Anbetung ist eine Antwort der Liebe und des Dankes.
- **Fortsetzung der Eucharistie:**
Die Anbetung ist eine Vertiefung der Messe.
Dort empfangen wir Jesus, in der Anbetung verweilen wir bei ihm.
- **Kirchliche Tradition:**
Seit dem Mittelalter kennt die Kirche die Aussetzung des Allerheiligsten zur Anbetung.
Der Katechismus sagt ausdrücklich:
«**Christus soll auch ausserhalb der Messe anbetet werden.**» (KKK 1378)

„Eines habe ich vom HERRN erfragt, dieses erbitte ich.“

IM
**HAUS
DES HERRN**



Psalm 27,1

zu wohnen
ALLE TAGE
meines Lebens

EUCHARISTISCHE ANBETUNG
GEMEINSAM RUND UM DIE UHR
TRAGE DICH ONLINE MIT

hausdesherrn.ch | Passwort: Psalm27

Standort:
Kapelle oberhalb der Pfarrkirche von Ried-Brig (VS)

Herzliche Einladung

Vielleicht nehmen auch Sie sich einmal eine Stunde Zeit, um in der Stille vor Gott zu verweilen. Denn wer vor dem Herrn still wird, öffnet ihm sein Herz – und wird dabei reich beschenkt.

Für den Freitag können Sie sich für eine Gebetsstunde gerne auf unserer Homepage einschreiben <https://pfarreien-brigerbergsimplon.ch> – oder kommen Sie einfach spontan vorbei.

Pfarrer Rolf Kalbermatter

Mitteilungen



«Ich wähle alles.» – Ein Abend mit Thérèse von Lisieux

Die kleine Thérèse – grosse Heilige:

In berührenden autobiografischen Texten lässt uns Thérèse von Lisieux teilhaben an ihrem Vertrauen, ihrer Liebe und ihrer Entscheidung: «Ich wähle alles.»

Wir nehmen uns Zeit, diesen Weg der Liebe zu betrachten – mit Texten, Liedern, Stille und persönlichem Gebet.

Ein musikalischer Teppich begleitet uns, Rosen wird Thérèse verschenken und Briefe an die Heilige dürfen geschrieben werden.

Herzliche Einladung zu einem meditativen Abend der Nähe und der Gnade.





HERZ-JESU PFARREI RIED-BRIG

Monatskalender September

1. Montag

08.00 Uhr Anbetung und Laudes
08.25 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Hl. Messe

2. Dienstag

17.45 Uhr Anbetung
18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte
18.45 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

- Albert und Viktorine Kluser-Borter
- Hermann, Angela und Viktor Bittel

5. Herz-Jesu Freitag

08.15 Uhr Hl. Messe

6. Marien-Samstag

Vorabendmesse in Termen

7. 23. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Kirchenunterhalt
09.30 Uhr Amt
11.00 Hl. Messe Bortelhütte

8. Montag / MARIÄ GEBURT

08.00 Uhr Anbetung und Laudes
08.25 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

- Ulrich Zurwerra-Blatter

9. Dienstag / Hl. Petrus Claver

17.45 Uhr Anbetung
18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte
18.45 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Angelina und Xaver Schwery-Heldner

Gedächtnis:

- Gottfried Kalbermatten
und Tochter Mireille Bucheli

12. Freitag / Heiligster Name Mariens

08.15 Uhr Hl. Messe

13. Samstag / Hl. Johannes Chrysostomus

18.45 Uhr Vorabendmesse

Stiftjahrzeit:

- Maria Roten-Sagerer
- Rafael und Josefine Schmidhalter-
Noti, Mariette Schwestermann-
Schmidhalter

Gedächtnis:

- Hedy Wyden-Eyer

14. Sonntag / KREUZERHÖHUNG

Opfer: Ministrantenarbeit

Amt in Termen

15. Montag /

Gedächtnis der Schmerzen Mariens

08.00 Uhr Anbetung und Laudes
08.25 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Hl. Messe

16. Dienstag / Hl. Kornelius, hl. Cyprian

17.45 Uhr Anbetung
18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte
18.45 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Klara und Hilda Borter

Gedächtnis:

- Ida und Albert Zurwerra-Walker,
Irene und Trudy Zurwerra,
Carlo Fussen-Zurwerra

19. Freitag / Hl. Januarius

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Therese und Leo Lauwiner
(Dieses STJ läuft aus.)

20. Samstag / Hl. Andreas Kim Taegon, hl. Paul Chong Hasang und Gefährten

Vorabendmesse in Termen

21. 25. Sonntag im Jahreskreis / EIDGENÖSSISCHER DANK-, BUSS- UND BETTAG

Opfer: Inländische Mission

09.30 Uhr Familiengottesdienst

22. Montag / Hl. Mauritius und Gefährten

08.00 Uhr Anbetung und Laudes
08.25 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Hl. Messe

23. Dienstag / Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio)

17.45 Uhr Anbetung
18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte
18.45 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Josephine Gemmet-Mahlknecht
- Marcel Heinzen, Eduard Heinzen-Zurwerra, Marianne Heinzen

25. Donnerstag / HL. NIKLAUS VON FLÜE

19.00 Uhr FMG Autogenes Training / Mentaltraining

26. Freitag / Hl. Kosmas und hl. Damian

08.15 Uhr Hl. Messe

27. Samstag / Hl. Vinzenz von Paul

18.45 Uhr Vorabendmesse
Musikalische Gestaltung: Tu Solus

Stiftjahrzeit:

- Bruno und Bernadette Schmid-Näfen
- Luise Burgener-Lengen

Gedächtnis:

- Alfons und Cresenzia Borter-Burgener, Oswin Zurwerra-Borter
- Fridolin Seiler-Zenklusen, Edith Zenklusen-Kuonen, Viktor und Louise Zenklusen-Eyer

Anschliessend Gebetsabend
Theresia von Lisieux

28. 26. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Migratio

Amt in Termen

29. Montag / HL. MICHAEL, HL. GABRIEL, HL. RAFAEL

08.00 Uhr Anbetung und Laudes
08.25 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Hl. Messe

30. Dienstag / Hl. Urs, hl. Viktor, Hl. Hieronymus

17.45 Uhr Anbetung
18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte
18.45 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Alois und Margrith Brunner-Bayard

Mitteilungen aus der Pfarrei

Beerdigungen



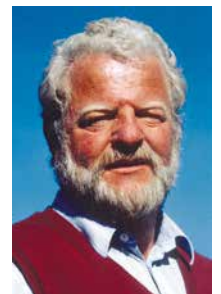
Elisabeth Bittel)

Geboren: 05. Juli 1953
Gestorben: 19. Juli 2025



Karl Fussen-Zurwerra

Geboren: 12. März 1946
Gestorben: 09. Juli 2025



Peter Seiler-Burgener

Geboren: 04. August 1935
Gestorben: 13. Juni 2025

*Der Herr segne dich und behüte dich;
der Herr lasse sein Angesicht leuchten
über dir und sei dir gnädig;
der Herr hebe sein Angesicht über dich
und gebe dir Frieden.
(4. Buch Mose 6,24-26)*



PFARREI ST. JOSEF
TERMEN

Taufe

Levi Heynen

Eltern: Sandro und Sonja
Heynen-Walser
Geboren: 31. Dezember 2024
Getauft: 28. Juni 2025
Paten: Joel Bieler, Alain Walker
Taufpriester: Pfarrer Rolf Kalbermatter

*Lasst die Kinder zu mir kommen;
hindert sie nicht daran!
Denn Menschen wie ihnen
gehört das Himmelreich.
(Matthäus-Evangelium 19,14)*

Opfer und Gaben Juni und Juli



Opfer:	1. Freitag	42.—
	Unterhalt	55.10
	Renovationsfonds	84.40
	Kerzen für die Kirche	146.40
	Ministrantenarbeit	131.—
	Beerdigungen	1 503.55
	Arbeit der Kirche	
	in den Medien	106.40
	Ausbildung zu	
	kirchlichen Diensten	165.60
	Flüchtlingshilfe	
	der Caritas	190.10
	Bergsturz Blatten	1 413.—
	Papstpfennig	74.20
Kerzenopfer:	Pfarrkirche	415.78
	Ölkerzen	117.—
	Kapelle Burgspitz	1 193.14
	Kapelle Lowina	418.—
Gaben:	Krankenkommunion	150.—

Herzlichen Dank für Ihre Grosszügigkeit.



Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer

Monatskalender September

2. Dienstag

08.15 Uhr Hl. Messe

4. Donnerstag

17.45 Uhr Stille Anbetung
18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte
18.45 Uhr Hl. Messe

5. Herz-Jesu Freitag

17.45 Uhr Stille Anbetung
18.15 Uhr Rosenkranz
18.45 Uhr FMG Eröffnungsmesse
anschliessend GV in der MZH

6. Marien-Samstag

18.45 Uhr Vorabendmesse

Stiftjahrzeit:

- Familie Leopold und Marie
Kuonen-Burgener
(Dieses STJ läuft aus.)
 - Markus und Marlene Kuonen-Kuonen
- #### Gedächtnis:
- Johanna Zeruben-Stöpfer

7. 23. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Kirchenunterhalt

Amt in Ried-Brig

9. Dienstag / Hl. Petrus Claver

08.15 Uhr Hl. Messe

11. Donnerstag

17.45 Uhr Stille Anbetung
18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte
18.45 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Adolf und Anna Kuonen-Zurwerra

13. Samstag / Hl. Johannes Chrysostomus

Vorabendmesse in Ried-Brig

14. Sonntag / KREUZERHÖHUNG

Opfer: Ministrantenarbeit

09.30 Uhr Amt mit Blauringaufnahme

11.00 Uhr Hl. Messe auf dem Rosswald
(Schäferfest)**16. Dienstag / Hl. Kornelius, hl. Cyprian**

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftszeit:

- Ernst und Theres Bärenfaller-Brunner,
Hansruedi Brunner
- Alfred Bärenfaller-Schmidhalter

18. Donnerstag / Hl. Lambert

17.45 Uhr Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

**20. Samstag / Hl. Andreas Kim Taegon,
hl. Paul Chong Hasang und Gefährten**

18.45 Uhr Vorabendmesse

Stiftszeit:

- Hugo und Melanie Chirie
- Ida und Edmund Bortler-Huber

**21. 25. Sonntag im Jahreskreis /
EIDGENÖSSISCHER DANK-,
BUSS- UND BETTAG**

Opfer: Inländische Mission

Amt in Ried-Brig

**23. Dienstag / Hl. Pius von Pietrelcina
(Padre Pio)**

08.15 Uhr Hl. Messe

25. Donnerstag / HL. NIKLAUS VON FLÜE

17.45 Uhr Stille Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

Stiftszeit:

- Peter und Olga Gerold-Escher

27. Samstag / Hl. Vinzenz von Paul

Vorabendmesse in Ried-Brig

28. 26. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Migratio

09.30 Uhr Familiengottesdienst

Erntedank

**30. Dienstag / Hl. Urs, hl. Viktor
Hl. Hieronymus**

08.15 Uhr Schulwortgottesdienst

Mitteilungen aus der Pfarrei**Opfer und Gaben Juni und Juli**

Opfer:	Unterhalt	104.—
	Renovationsfonds	98.90
	Ministrantenarbeit	105.20
	Flüchtlingshilfe der Caritas	102.30
	Bergsturz Blatten	394.70
	Papstpfennig	107.70
	Ausbildung kirchliche Dienste	167.30
Kerzenopfer:	Pfarrkirche	565.25
	Ölkerzen	434.50
	Osterkerzen	30.—
	Kapelle Rita	2 469.23

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier



PFARREI ST. GOTTHARD SIMPLON

Monatskalender September

1. Montag

- 18.00 Uhr Stille Anbetung
- 18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte
- 19.00 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- H.H. Pfarrer Arthur Escher

Gedächtnis:

- Familie Paul Jordan und Angehörige
- Therese Gerold-Escher, Heinrich und Bernhard Gerold

4. Donnerstag

- 08.15 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

- Alice und Jakob Zenklusen-Arnold
- Oswald Jordan

6. Marien-Samstag

- 19.00 Uhr Vorabendmesse

Gedächtnis:

- Anna und Meinrad Arnold, Carlo Arnold, Alex Arnold
- Stefanie Locher-Escher
- Paul Jordan

7. 23. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Kirchenunterhalt

Amt in Gondo

8. Montag / MARIÄ GEBURT

- 19.00 Uhr Hl. Messe
- in der Kapelle Bleiken (Kapellenfest)

Stiftjahrzeit:

- Anton und Frieda Eggel-Escher, Bruno Eggel, Margrit Eggel-Borter
- Leni Escher-Zumkemi

Gedächtnis:

- Josef und Cölestine Rittiner
- Oswald Jordan, Benjamin und Antonia Jordan

11. Donnerstag

- 08.15 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

- Felix Gerold

13. Samstag / Hl. Johannes Chrysostomus

Vorabendmesse in Gondo

14. Sonntag / KREUZERHÖHUNG

Opfer: Ministrantenarbeit

10.00 Uhr Amt

15. Montag / Gedächtnis der Schmerzen Mariens

- 18.00 Uhr Stille Anbetung
- 18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte
- 19.00 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Jakob Zenklusen

Gedächtnis:

- Familie Johann und Adelheid Zenklusen-Bieler
- Josef und Agnes Ritter-Escher und Angehörige
- Priester und Ordensberufe

18. Donnerstag / Hl. Lambert

08.15 Uhr Quatembermesse

20. Samstag / Hl. Andreas Kim Taegon, hl. Paul Chong Hasang und Gefährten

19.00 Uhr Vorabendmesse

Gedächtnis:

- Evi und Bartholomäus Zenklusen-Arnold
- Margrith und Gabriel Arnold-Zenklusen
- Marion Arnold
- Simon Arnold

21. 25. Sonntag im Jahreskreis / EIDGENÖSSISCHER DANK-, BUSS- UND BETTAG

Opfer: Inländische Mission

Amt in Gondo

22. Montag / Hl. Mauritius und Gefährten

- 18.00 Uhr Stille Anbetung
- 18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte
- 19.00 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

- Josef und Barbara Arnold-Caminada, Franziska Arnold

25. Donnerstag / HL. NIKLAUS VON FLÜE
08.15 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

– Verstorbene Freunde und Bekannte

27. Samstag / Hl. Vinzenz von Paul
Vorabendmesse in Gondo

28. 26. Sonntag im Jahreskreis
Opfer: Migratio
10.00 Uhr Amt

**29. Montag / HL. MICHAEL, HL. GABRIEL,
HL. RAFAEL**
18.00 Uhr Stille Anbetung
18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte
19.00 Uhr Hl. Messe

Stiftszeit:

– Hanny Zenklusen-Arnold

Gedächtnis

– Edmund Arnold-Seiler

– Martin Arnold-Jordan, Ulrika Arnold

Mitteilungen aus der Pfarrei

Beerdigungen



Madlen Zenklusen-Mocellini

Geboren: 17. Dezember 1941

Gestorben: 24. Juli 2025



Marianne Arnold

Geboren: 29. Dezember 1938

Gestorben: 06. Juli 2025

Nun aber bleiben

*Glaube, Hoffnung, Liebe,
diese drei:*

aber die Liebe ist die grösste unter ihnen.

(1 Kor 13, 13)

Taufen

Valeria Sofia Lochmatter

Eltern: Samuel und Paula
Lochmatter-Aguirre

Geboren: 16. Februar 2025

Getauft: 19. Juli 2025

Paten: Thomas Lochmatter, Julia
Morocho, Claudia Aguirre,
José Astudillo

Taufpriester: Chne Daniel Salzgeber, CRB

Ava Lia Hulaj

Eltern: Abaz und Sheela
Hulaj-Zehnder

Geboren: 28. Dezember 2024

Getauft: 06. Juli 2025

Paten: Shyleen Zehnder,
Rama Hylaj

Taufpriester: Chne Daniel Salzgeber, CRB

Noé Blumenthal

Eltern: Nino und Rebecca
Blumenthal-Andereggen

Geboren: 09. März 2025

Getauft: 22. Juni 2025

Paten: Rahel Andereggen,
Lucas Leiggener

Taufpriester: Chne Daniel Salzgeber, CRB

*Ich werde einen Engel schicken,
der dir vorausgeht.*

*Er soll dich auf dem Weg schützen und dich an den
Ort bringen, den ich bestimmt habe.
(Exodus 23,20)*

Opfer und Gaben Juni und Juli

Opfer:	Unterhalt	148.55
	Renovationsfonds	99.70
	Ministrantenarbeit	79.—
	Beerdigungen	684.—
	Ausbildung zu kirchlichen Diensten	465.—
	Arbeit der Kirche in den Medien	116.85
	Flüchtlingshilfe der Caritas	272.85
	Bergsturz Blatten	746.75
	Papstpfennig	104.35
Kerzenopfer:	Pfarrkirche	754.50
	Kapelle Bleiken	642.—
Gabe:	Kapelle Egga	100.—

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer



PFARREI SAN MARCO GONDO

Monatskalender September

4. Donnerstag

19.00 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Josef Squaratti (1925)

6. Marien-Samstag

Vorabendmesse in Simplon Dorf

7. 23. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Kirchenunterhalt

10.00 Uhr Amt

11. Donnerstag

19.00 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

– Albert und Theophil Squaratti

– Beatrice Minnig-Jordan

13. Samstag / Hl. Johannes Chrysostomus

19.00 Uhr Vorabendmesse

14. Sonntag / KREUZERHÖHUNG

Opfer: Kirchenunterhalt

Amt in Simplon Dorf

18. Donnerstag / Hl. Lambert

19.00 Uhr Quattembermesse

20. Samstag / Hl. Andreas Kim Taegon, hl. Paul Chong Hasang und Gefährten

Vorabendmesse in Simplon Dorf

21. 25. Sonntag im Jahreskreis / EIDGENÖSSISCHER DANK-, BUSS- UND BETTAG

Opfer: Inländische Mission

10.00 Uhr Amt



25. Donnerstag / Hl. NIKLAUS VON FLÜE

19.00 Uhr Hl. Messe

27. Samstag / Hl. Vinzenz von Paul

19.00 Uhr Vorabendmesse

Stiftjahrzeit:

– Gabriel Jordan

28. 26. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Migratio

Amt in Simplon Dorf

Mitteilungen aus der Pfarrei



Opfer und Gaben Juni und Juli

Opfer:	Unterhalt	42.75
	Renovationsfonds	38.—
	Kerzen für die Kirche	75.—
	Arbeit der Kirche in den Medien	34.95
	Flüchtlingshilfe der Caritas	74.20
	Bergsturz Blatten	666.35
	Papstpfennig	107.75
Kerzenopfer:	Pfarrkirche	292.80
	Kapelle Maria Bru	328.60
	Kapelle Bord	323.65
	Lourdes Grotte	160.95

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer

«Auf die Plätze ... fertig ... los!»

Wir kennen diese Aufforderung zu Beginn eines Rennens, wenn nicht aus persönlicher Erfahrung so doch als Zuschauer vor Ort oder übers Fernsehen. Wenn wir diese Worte hören, wissen wir: jetzt ist der Augenblick gekommen, an dem die Sportlerinnen und Athleten zeigen können, wie sie sich in monatelangem Training vorbereitet haben, um eine möglichst gute Platzierung zu erreichen. Jetzt steht der Start bevor ... jetzt beginnt es!



Nachdem die Berufstätigen und Schülerinnen, die Studenten und Lehrlinge den Sommer hindurch ein wenig durchschnaufen und neue Energie tanken konnten, hat der sogenannte Alltag sie wieder. Auch Grosseltern wie viele Pensionierte, die in den vergangenen Wochen einen anderen Tagesablauf hatten, erleben in diesen Tagen eine Umstellung ihrer Gewohnheiten. Der beginnende Herbst hat Auswirkungen auf alle. Der Tagesrhythmus passt sich an.

«Auf die Plätze ... fertig ... los!» Diese Aufforderung richtet sich zum Beginn eines neuen Seel-sorgejahres nicht so sehr an Sportler und Athletinnen. Dieser eindringliche Wusch ergeht an alle, die bereit sind, in ihrem Leben die Botschaft der Liebe Jesu in die Tat umzusetzen. Denn diese Aufforderung trug Jesus – zwar mit anderen Worten, aber mit derselben Intention – auf seinen Lippen und legte sie uns ans Herz.

Egal auf welchen Platz Dich Gott in den kommenden Wochen stellt, gib auf Deinem Platz Dein Allerbestes. Egal ob als Schüler, Lehrerin, Handwerker, Büroangestellte, Grossvater, Kindergärtner, Uroma, Hausfrau, Grossunternehmer, Chefin, Kirchgänger oder beim Wandern Beterin. Du bist aufgefordert und herzlich eingeladen, deinen Platz einzunehmen, auf den Gott ... unser Lebensweg ... etliche Schicksalsschläge ... der Berufsalltag ... viele Mitmenschen ... und du selbst dich gestellt haben.

Auf Deinem Platz darfst Du ganz bewusst in den kommenden Tagen Dein Allerbestes geben. Du darfst auch neu beginnen. Statt resigniert nach hinten zu schauen, voller Hoffnung nach vorne blicken und Dir auch ein neues Ziel ins Auge fassen. Wo möchtest Du in 6 Monaten stehen? Was braucht es, damit Du diesen Wunschplatz erreichst? Welche Personen können Dir dabei helfen und was kannst Du Dir selber als Training vornehmen? Wem kannst Du in Deinem Umfeld zur Seite stehen, damit er einen guten Lauf hat, nicht stolpert, sondern den Mut hat, nicht stehen zu bleiben, sondern sich mit Dir auf dem Weg Jesu vorwärts zu bewegen?

Auch wenn das Leben in den kommenden Wochen hoffentlich für Dich kein Wettkampf oder Rennen ist, welche Dich nur ermüden, gilt die Aufforderung eben auch Dir!

«Auf die Plätze ... auf Deinem Platz, gib das Beste!»

«Fertig ... fertig mit dem Vergleich mit anderen oder dem Wunsch, dass alles immer gleich bleiben muss!»

«Los ... beginn nicht morgen, sondern heute damit, einen Schritt vorwärts zu gehen auf dem Weg, auf dem Gott uns gemeinsam gestellt hat: dem Weg des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe!»

Danke, dass Du mitmachst.

Pfr. Jean-Pierre Brunner, Glaubensraum Brig-Glis-Naters-Mund

HUMOR



Verlangen deine Eltern von dir, dass du vor dem Essen betest?», erkundigt sich der Pfarrer beim kleinen Karl. Der schüttelt den Kopf: «Nein, meine Mutter kocht eigentlich gar nicht so schlecht!»



Paul überlässt im Bus einer Frau mit Kind seinen Sitzplatz. «Oh, du bist aber ein richtiger, kleiner Gentleman», bedankt sich die Frau. In der Schule fragt der Lehrer: «Wer von euch kann mir sagen, was ein Gentleman ist?» «Ich», ruft Paul. «Das ist einer, der eine Frau mit Kind sitzen lässt.»



Der Grossvater zu seinem Enkel: «Ich habe eben keinen Computer.» Der Enkel ganz entsetzt: «Wie kommst denn du ins Internet?»

«Unter einer Sage», erklärt der Lehrer, «versteht man eine Erzählung, der eine wahre Begebenheit zugrunde liegt, die aber durch rege Phantasie stark ausgeschmückt wird. Wer kann mir eine bekannte Sage nennen?» Da meldet sich Paul: «Die Wettervorhersage!»



Der Schaffner geht durch den Zug und ruft: «Meine Damen, in einer halben Stunde beginne ich mit der Fahrkartenkontrolle. Fangen Sie langsam an zu suchen!»



«Warum sind Sie bloss Kellner geworden?», fragt ein Gast ganz verärgert. «Mein Augenarzt hat mir verordnet, Gläser zu tragen.»



Ein Neuzugang im Gefängnis. «Jeder Gefangene hier muss einen Beruf erlernen», erklärt der Gefängnisdirektor dem Neuen. «Was möchten sie werden?» «Reisender!»



Zwei Abenteurer haben am Nil ihr Zelt für die Nacht aufgeschlagen. Mitten in der Nacht schreit der eine plötzlich los: «Oh, oh, oh! Ein Krokodil hat mir ein Bein abgebissen.» Verdöst fragt ihn sein Freund: «Welches denn?» «Das weiss ich doch nicht, hier sieht doch ein Krokodil aus wie das andere.»



«Ist deine Mutter verheiratet?», will die Lehrerin von Ramona wissen. «Ja, mit einem Mann.» «Jetzt werde mal nicht frech. Natürlich ist sie mit einem Mann verheiratet». «So natürlich ist das gar nicht», entgegnet Ramona, «mein Bruder ist zum Beispiel mit einer Frau verheiratet».

Gottesdienstordnung an Sonn- und Feiertagen in der Region Brig

Folgende Messzeiten gelten in der Region:

Messen Brig	Samstag	18.30 Uhr
	Sonntag	10.00 Uhr / 18.30 Uhr
Messen Glis	Samstag	18.00 Uhr
	Sonntag	09.30 Uhr
	Sonntag	11.00 Uhr Kapuzinerkirche
Messe Mund	Sonntag	10.15 Uhr
Messen Naters	Samstag	17.30 Uhr
	Samstag	18.00 Uhr Missione Cattolica
	Sonntag	07.30 Uhr / 09.30 Uhr
Messen Ried-Brig / Termen (im Wechsel)	Samstag	18.45 Uhr
	Sonntag	09.30 Uhr
Messe Simplon Dorf / Gondo (im Wechsel)	Samstag	19.00 Uhr
	Sonntag	10.00 Uhr
Messe Simplon Hospiz	Samstag	18.00 Uhr
	Sonntag	10.00 Uhr

Gottesdienstordnung

Herz-Jesu-Pfarrei Ried-Brig

Montag	08.00 Uhr	Anbetung und Laudes
	08.25 Uhr	Rosenkranz
	09.00 Uhr	Hl. Messe
Dienstag	17.45 Uhr	Anbetung
	18.15 Uhr	Rosenkranz / Beichte
	18.45 Uhr	Hl. Messe
Freitag	08.15 Uhr	Hl. Messe
Samstag	18.45 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Termen)
Sonntag	09.30 Uhr	Amt (im Wechsel mit Termen)
Konto der Pfarrei Ried-Brig:		RB Belalp-Simplon CH39 8080 8001 2885 3789 6

Pfarrei St. Josef Termen

Dienstag	08.15 Uhr	Hl. Messe
	17.45 Uhr	Anbetung
	18.15 Uhr	Rosenkranz / Beichte
Donnerstag	18.45 Uhr	Hl. Messe
	18.45 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Ried-Brig)
	09.30 Uhr	Amt (im Wechsel mit Ried-Brig)
Sonntag	09.30 Uhr	Amt (im Wechsel mit Ried-Brig)
Herz-Jesu Freitag	17.45 Uhr	Anbetung
	18.45 Uhr	Hl. Messe
Konto der Pfarrei Termen:		RB Belalp-Simplon CH19 8080 8002 9345 7248 1

Pfarrei St. Gotthard Simplon Dorf

Montag	18.00 Uhr	Anbetung
	18.30 Uhr	Rosenkranz / Beichte
	19.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	08.15 Uhr	Hl. Messe
Samstag	19.00 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Gondo-Zwischbergen)
Sonntag	10.00 Uhr	Amt (im Wechsel mit Gondo-Zwischbergen)
Konto der Pfarrei Simplon-Dorf:		RB Belalp-Simplon CH50 8080 8006 0958 6060 8

Pfarrei San Marco Gondo-Zwischbergen

Donnerstag	19.00 Uhr	Hl. Messe
Samstag	19.00 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Simplon-Dorf)
Sonntag	10.00 Uhr	Amt (im Wechsel mit Simplon-Dorf)
Konto der Pfarrei Gondo:		RB Belalp-Simplon CH59 8080 8009 5132 5629 1

Simplon Hospiz

Samstag	18.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	10.00 Uhr	Hl. Messe

Alters- und Pflegeheim Santa Rita

Donnerstag	10.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	17.15 Uhr	Hl. Messe



Kalbermatter Rolf, Pfarrer	Natel E-Mail	078 629 55 55 pfarrer@brigerberg-simplon.ch
Ebin Jose, Vikar	Natel E-Mail	079 452 32 45 ebin.jose@bluewin.ch
Volken Veronika, Seelsorgehelferin	Telefon Natel	027 924 20 52 079 372 97 03
Hofer Martin, Sakristan Ried-Brig	Natel	079 629 15 89
Zenklusen Benita, Sakristanin Termen	Natel	078 963 35 45
Arnold Martin, Sakristan Simplon Dorf	Natel	079 780 67 87
Squaratti Anne-Marie, Sakristanin Gondo	Natel	079 428 88 63
Burgener Margot und Herbert, Sakristane Rosswald	Natel	079 620 26 89
Volken Veronika und Müller Annelise, Pfarreiratspräsidentinnen Termen/Ried-Brig	Telefon Telefon	027 924 20 52 027 924 13 78
Imhof Bernhard, Vizepfarreiratspräsident Termen/Ried-Brig	Telefon	027 924 27 27
Arnold Myrtha, Kontakt Pfarreirat Simplon-Dorf	Natel	076 364 60 65
Tscherrig Alberto, Pfarreiratspräsident Gondo	Natel	078 722 44 20
Luggen Andreas, Kirchenvogt Ried-Brig	Natel	079 917 80 48
Eyer Michaela, Kirchenvogtin Termen	Natel	079 488 44 45
Arnold Robert, Kirchenvogt Simplon Dorf	Natel	079 218 30 18
Squaratti Anne-Marie, Kirchenvogtin Gondo	Natel	079 428 88 63

Homepage:

www.pfarreien-brigerbergsimplon.ch